Im Bann des Kreises: Bei der partizipativen Tanz-Performance R·ONDE·S im Weltkulturerbe Völklinger Hütte verwischen die Grenzen zwischen Profi-Tänzer:innen und Tanzbegeisterten

**Donnerstag, 19. Juni und Freitag, 20. Juni, jeweils um 19 Uhr auf dem Erzplatz des Weltkulturerbes Völklinger Hütte**

Es verspricht ein außergewöhnliches Erlebnis zu werden, das weit über eine normale Aufführung hinausreicht: Es geht um professionellen Tanz, um den Rausch der Wiederholung, einen gemeinsamen Rhythmus, das Spiel mit einem archaischen Ritus, bis hin zu kollektiver Akrobatik – und vielleicht ist man am Ende selbst Teil des Reigens.

In der partizipativen Tanz-Performance R·ONDE·S des französischen Choreographen Pierre Rigal dreht sich alles um die uralte Tanzfigur des Kreises. Sie ermöglicht, durch ständige Blicke oder Körperkontakt direkt miteinander zu kommunizieren. Jeder und Jede übernimmt diese vertraute Tanzfigur und bewegt sich im gemeinsamen Rhythmus. Professionelle Tänzer:innen lassen uns die Völklinger Hütte durch dieses universelle und zeitlose Ritual neu entdecken.

Im zweiten Satz kann auch das Publikum in den Tanz-Kreis eintreten: Eine Gruppe Besucher:innen aus Frankreich und Deutschland erprobt in mehreren Workshops im Wasserhochbehälter des Weltkulturerbes mit den Profi-Tänzer:innen Emma Rouaix und Ismaël Belabid-Lenoir aus dem Team von Pierre Rigal eine Choreographie. Später sind alle eingeladen, mitzumachen. Die Grenzen zwischen den Tänzer:innen und Tanzgästen werden aufgehoben – was wäre natürlicher, wo es sich doch um die populärste und bekannteste aller Tanzfiguren handelt!

Dieses einmalige Ereignis ist Teil des Interreg-Projekts GRACE, in dem sich 25 Kulturinstitutionen und -akteure der Großregion SaarLorBenelux für neue Formen kultureller Bildung unter Einbeziehung von Künstler:innen einsetzen. R·ONDE·S findet nach der Premiere im Pariser Panthéon nun in Kooperation mit dem Forbacher Theater Le Carreau erstmals im Weltkulturerbe Völklinger Hütte statt. Tickets von 10 Euro (Kinder) bis 26 Euro (Normalpreis) gibt es unter carreau-forbach.com und an der Abendkasse.

**Pierre Rigal** kommt über den Sport, speziell den 400 Meter-Hürdenlauf, zum Tanz. Er arbeitet mit dem Schweizer Choreographen Gilles Jobin zusammen, bevor er 2003 die compagnie dernière minute gründet, die er seither leitet. In ihren Stücken verbinden sich Tanz, Theater, Zirkus, Musik, Kunst und Pantomime. Pierre Rigal arbeitet mit Hip-Hop-Tänzer:innen und Akrobat:innen, erprobt partizipative Ansätze. 2024 zelebriert er in Marseille die Ankunft der olympischen Flamme mit der kollektiven Performance BALLET JOGGING für 200 Läufer:innen. Sie verbindet Kunst und Sport und ist inspiriert von den ‚Choreographien‘, die Vogel- oder Fischschwärme vollführen. Mit R·ONDE·S erprobt er seine Kunst erneut an Orten außerhalb des Theaters: Im Pariser Panthéon und in der Industriekultur der Völklinger Hütte.

**Tanzperformance R·onde·s von Pierre Rigal  
19. und 20. Juni, jeweils um 19 Uhr auf dem Erzplatz des Weltkulturerbes Völklinger Hütte**

Tickets von 10 Euro (Kinder) bis 26 Euro (Normalpreis) unter carreau-forbach.com und an der Abendkasse